Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2025/971

27.5.2025

DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS (EU) 2025/971 DER KOMMISSION

vom 23. Mai 2025

über den Rechnungsabschluss der Zahlstellen der Mitgliedstaaten für die vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) im Programmplanungszeitraum 2014-2022 für das Haushaltsjahr 2024 finanzierten Ausgaben

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen C(2025) 3160)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) 2021/2116 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 2. Dezember 2021 über die Finanzierung, Verwaltung und Überwachung der Gemeinsamen Agrarpolitik und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 ([1]), insbesondere auf Artikel 104,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Finanzierung, die Verwaltung und das Kontrollsystem der Gemeinsamen Agrarpolitik und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 352/78, (EG) Nr. 165/94, (EG) Nr. 2799/98, (EG) Nr. 814/2000, (EG) Nr. 1290/2005 und (EG) Nr. 485/2008 des Rates ([2]), insbesondere auf Artikel 51,

nach Anhörung des Ausschusses für die Agrarfonds,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß Artikel 104 Absatz 1 Unterabsatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2021/2116 gelten Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b, Artikel 5, Artikel 7 Absatz 3, die Artikel 9, 17, 21 und 34, Artikel 35 Absatz 4, die Artikel 36, 37, 38, 40 bis 43, 51, 52, 54, 56, 59, 63, 64, 67, 68, 70 bis 75, 77, 91 bis 97, 99 und 100, Artikel 102 Absatz 2 und die Artikel 110 und 111 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 weiterhin für den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) hinsichtlich der Ausgaben der Begünstigten und der Zahlungen der Zahlstellen im Rahmen der Durchführung von Programmen zur Entwicklung des ländlichen Raums gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates ([3]) für das Haushaltsjahr 2024.

(2) Gemäß Artikel 64 Absatz 2 Buchstabe a der Durchführungsverordnung (EU) 2022/128 der Kommission ([4]) gelten Artikel 2, Artikel 3 Absatz 1 Unterabsatz 1, Artikel 3 Absatz 2, Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b, Artikel 5, Artikel 6, Artikel 7, Artikel 21 bis 25, Artikel 27, Artikel 28, Artikel 29, Artikel 30 Absatz 1 Buchstaben a, b und c, Artikel 30 Absätze 2, 3 und 4 und Artikel 31 bis 40 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 der Kommission ([5]) im Hinblick auf den ELER weiterhin für bei den Begünstigten angefallene Ausgaben und von den Zahlstellen vorgenommene Zahlungen im Rahmen der Durchführung der Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 für das Haushaltsjahr 2024.

([1]) ABl. L 435 vom 6.12.2021, S. 187, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2021/2116/oj.
([2]) ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 549, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2013/1306/oj.
([3]) Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 (ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 487, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2013/1305/oj).
([4]) Durchführungsverordnung (EU) 2022/128 der Kommission vom 21. Dezember 2021 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EU) 2021/2116 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Zahlstellen und anderen Einrichtungen, der Finanzverwaltung, des Rechnungsabschlusses, der Kontrollen, der Sicherheiten und der Transparenz (ABl. L 20 vom 31.1.2022, S. 131, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2022/128/oj).
([5]) Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 der Kommission vom 6. August 2014 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Zahlstellen und anderen Einrichtungen, der Mittelverwaltung, des Rechnungsabschlusses und der Bestimmungen für Kontrollen, Sicherheiten und Transparenz (ABl. L 255 vom 28.8.2014, S. 59, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2014/908/oj).

(3) Gemäß Artikel 64 Absatz 2 Buchstabe c der Durchführungsverordnung (EU) 2022/128 gelten die Anhänge II und III der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 weiterhin für die Zwecke von Artikel 32 Buchstaben f und g der Durchführungsverordnung (EU) 2022/128 für das Haushaltsjahr 2024.

(4) Gemäß Artikel 40 Absatz 2 Buchstabe a der Delegierten Verordnung (EU) 2022/127 der Kommission ([6]) gelten die Artikel 5 und 5a, Artikel 7 Absätze 3 und 4, Artikel 10, Artikel 11 Absatz 1 Unterabsatz 2, Artikel 11 Absatz 2, Artikel 12, Artikel 13 und Artikel 41 Absatz 5 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 907/2014 der Kommission ([7]) weiterhin für den ELER hinsichtlich der Ausgaben der Begünstigten und der Zahlungen der Zahlstellen im Rahmen der Durchführung von Programmen zur Entwicklung des ländlichen Raums gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 für das Haushaltsjahr 2024.

(5) Gemäß Artikel 51 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 führt die Kommission den Rechnungsabschluss der in Artikel 7 derselben Verordnung genannten Zahlstellen vor dem 31. Mai des Jahres, das auf das betreffende Haushaltsjahr folgt, durch und stützt sich dabei auf die Jahresrechnungen, welche die Mitgliedstaaten mit den für ihren Abschluss notwendigen Auskünften, einer Stellungnahme zur Vollständigkeit, Genauigkeit und sachlichen Richtigkeit der übermittelten Rechnungen und den Berichten der bescheinigenden Stellen vorlegen.

(6) Gemäß Artikel 35 der Verordnung (EU) 2021/2116 beginnt das Agrar-Haushaltsjahr am 16. Oktober des Jahres N-1 und endet am 15. Oktober des Jahres N. Um den Bezugszeitraum für die Ausgaben des ELER an den des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) anzugleichen, sollten im Rahmen des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2024 die von den Mitgliedstaaten im Zeitraum vom 16. Oktober 2023 bis zum 15. Oktober 2024 getätigten Ausgaben berücksichtigt werden, wie in Artikel 11 Absatz 1 der Durchführungsverordnung (EU) 2022/128 vorgesehen.

(7) Gemäß Artikel 33 Absatz 2 Unterabsatz 2 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 werden zur Bestimmung der Beträge, die aufgrund des in Artikel 33 Absatz 1 derselben Verordnung genannten Rechnungsabschlussbeschlusses von jedem Mitgliedstaat wiedereinzuziehen bzw. ihm zu erstatten sind, die Zwischenzahlungen für das betreffende Haushaltsjahr von den für das betreffende Jahr gemäß Artikel 33 Absatz 1 anerkannten Ausgaben abgezogen. Gemäß Artikel 33 Absatz 2 Unterabsatz 3 der genannten Durchführungsverordnung kürzt bzw. erhöht die Kommission die folgende Zwischenzahlung um den betreffenden Betrag.

(8) Die Kommission hat die von den Mitgliedstaaten übermittelten Unterlagen überprüft und den Mitgliedstaaten die Ergebnisse der Überprüfung zusammen mit den vorgeschlagenen Änderungen mitgeteilt.

(9) Die Kommission kann anhand der Jahresrechnungen und der beigefügten Unterlagen einen Beschluss über die Vollständigkeit, Genauigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnungen aller Zahlstellen fassen.

([6]) Delegierte Verordnung (EU) 2022/127 der Kommission vom 7. Dezember 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2021/2116 des Europäischen Parlaments und des Rates mit Vorschriften für die Zahlstellen und anderen Einrichtungen, die Finanzverwaltung, den Rechnungsabschluss, Sicherheiten und die Verwendung des Euro (ABl. L 20 vom 31.1.2022, S. 95, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2022/127/oj).

([7]) Delegierte Verordnung (EU) Nr. 907/2014 der Kommission vom 11. März 2014 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Zahlstellen und anderen Einrichtungen, die finanzielle Verwaltung, den Rechnungsabschluss, Sicherheiten und die Verwendung des Euro (ABl. L 255 vom 28.8.2014, S. 18, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2014/907/oj).

(10) Gemäß Artikel 83 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates ([8]) kann die Frist für Zwischenzahlungen, wie sie in Artikel 36 Absatz 5 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 festgelegt ist, für einen Zeitraum von höchstens sechs Monaten ausgesetzt werden, um zusätzliche Überprüfungen anhand von Informationen auszuführen, wonach diese Zahlungen mit einer Unregelmäßigkeit mit schwerwiegenden finanziellen Auswirkungen in Verbindung stehen. Beim Erlass dieses Beschlusses sollte die Kommission die von einer solchen Aussetzung betroffenen Beträge berücksichtigen, um unangebrachte oder verfrühte Zahlungen zu vermeiden.

(11) Gemäß Artikel 41 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 hat die Kommission bereits eine Reihe von Zwischenzahlungen für das Haushaltsjahr 2024 gekürzt oder ausgesetzt, da die Ausgaben nicht in Übereinstimmung mit den Unionsvorschriften getätigt wurden. In diesem Beschluss sollte die Kommission solche auf Grundlage des Artikels 41 der genannten Verordnung gekürzten oder ausgesetzten Beträge berücksichtigen, um unangebrachte oder verfrühte Zahlungen bzw. Erstattungen, die in der Folge Gegenstand von Finanzkorrekturen sein könnten, zu vermeiden.

(12) Gemäß Artikel 36 Absatz 3 Unterabsatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 darf bei Zwischenzahlungen der Gesamtbetrag der vorgesehenen Beteiligung des ELER nicht überschritten werden. Gemäß Artikel 23 Absatz 2 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 muss der zu zahlende Betrag, sofern die Summe der Ausgabenerklärungen über dem vorgesehenen Gesamtbetrag für eine Entwicklungsmaßnahme für den ländlichen Raum liegt, unbeschadet der Obergrenze gemäß Artikel 34 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 auf den für diese Maßnahme vorgesehenen Betrag begrenzt werden. Dieser begrenzte Betrag wird von der Kommission zu einem späteren Zeitpunkt nach Annahme des neuen Finanzierungsplans, spätestens bei Abschluss des Programms erstattet.

(13) Gemäß Artikel 39c Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 ist die befristete Sonderunterstützung für Landwirte und KMU, die von der russischen Invasion der Ukraine besonders betroffen sind, bis zum 15. Oktober 2023 auszuzahlen. Nach diesem Datum getätigte Zahlungen gelten als nicht förderfähig und sollten in diesem Beschluss entsprechend berücksichtigt werden.

(14) In Artikel 41 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 sind Schwellenwerte für Zahlungen im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten festgelegt, wobei ein einzelner Antrag auf Zwischenzahlung während des Förderzeitraums 25 % der gesamten Programmbeiträge nicht überschreiten darf, die im Rahmen der Finanzierungsvereinbarung für das Finanzinstrument gebunden wurden. Ausgaben, die diese Schwellenwerte überschreiten, gelten als nicht förderfähig.

(15) Gemäß Artikel 75 Absatz 1 Unterabsatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 gelten die Zahlungsfristen für Maßnahmen im Rahmen der Entwicklung des ländlichen Raums, die unter das integrierte Verwaltungs- und Kontrollsystem fallen, ab dem Antragsjahr 2019. Die Kürzungen wegen Nichteinhaltung der letztmöglichen Zahlungsfristen, die gemäß Artikel 5a der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 907/2014 berechnet werden, erfolgen nach dem Verfahren gemäß den Artikeln 40 und 41 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 und sind in diesem Beschluss für das Haushaltsjahr 2024 zu berücksichtigen. Diese Kürzungen können gegebenenfalls im Rahmen von Konformitätsabschlussverfahren gemäß Artikel 52 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 weiter geprüft werden.

(16) Dieser Beschluss sollte auch den zusätzlichen Mitteln gemäß Artikel 58a der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 Rechnung tragen.

(17) Gemäß Artikel 34 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 darf der kumulierte Betrag des Vorschusses und der Zwischenzahlungen 95 % der Beteiligung des ELER an jedem Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums nicht übersteigen. Bei folgenden Programmen wurde der jeweilige Schwellenwert erreicht: 2014AT06RDNP001, 2014CZ06RDNP001, 2014DE06RDRP003, 2014DE06RDRP004, 2014FI06RDRP001, 2014FR06RDNP001, 2014FR06RDRP074, 2014FR06RDRP082,2014FR06RDRP083, 2014HU06RDNP001, 2014IE06RDNP001, 2014LU06RDNP001, 2014PT06RDRP002. Der Restbetrag für diese Programme wird zum Abschluss des Programms gezahlt.

([8]) Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 mit gemeinsamen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds, den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 des Rates (ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 320, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2013/1303/oj).

(18) Gemäß Artikel 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 werden bei Unregelmäßigkeiten die finanziellen Folgen einer Nichtwiedereinziehung zu 50 % von dem betreffenden Mitgliedstaat getragen, wenn die Wiedereinziehung nicht innerhalb einer Frist von vier Jahren ab dem Zeitpunkt der Wiedereinziehungsaufforderung erfolgt ist, bzw. innerhalb einer Frist von acht Jahren, wenn die Wiedereinziehung Gegenstand eines Verfahrens vor den nationalen Gerichten ist. Gemäß Artikel 54 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 müssen die Mitgliedstaaten den Jahresrechnungen, die sie der Kommission gemäß Artikel 29 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 vorlegen müssen, eine bescheinigte Tabelle über die gemäß Artikel 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 zu ihren Lasten gehenden Beträge beifügen. Die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 regelt im Einzelnen, wie die Mitgliedstaaten ihrer Pflicht zur Berichterstattung über die wiedereinzuziehenden Beträge nachzukommen haben. Anhang II der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 enthält die Mustertabelle, die die Mitgliedstaaten zur Angabe der wiedereinzuziehenden Beträge zu übermitteln haben. Auf der Grundlage der von den Mitgliedstaaten ausgefüllten Tabellen entscheidet die Kommission über die finanziellen Folgen der Nichtwiedereinziehung bei den mehr als vier bzw. mehr als acht Jahre zurückliegenden Unregelmäßigkeiten.

(19) Gemäß Artikel 54 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 können die Mitgliedstaaten in ordnungsgemäß begründeten Fällen beschließen, die Wiedereinziehung nicht weiterzuverfolgen. Dieser Beschluss kann jedoch nur gefasst werden, wenn die bereits aufgewendeten Kosten und die voraussichtlichen Wiedereinziehungskosten zusammen den wiedereinzuziehenden Betrag überschreiten oder wenn die Wiedereinziehung wegen nach dem nationalen Recht des betreffenden Mitgliedstaats festgestellter Insolvenz des Schuldners oder der für die Unregelmäßigkeit rechtlich verantwortlichen Personen unmöglich ist. Wird dieser Beschluss innerhalb einer Frist von vier Jahren ab der Wiedereinziehungsaufforderung gefasst, bzw. innerhalb einer Frist von acht Jahren, wenn die Wiedereinziehung Gegenstand eines Verfahrens vor den nationalen Gerichten ist, so sollten die finanziellen Folgen der Nichtwiedereinziehung zu 100 % vom Unionshaushalt getragen werden. Die Beträge, für die ein bestimmter Mitgliedstaat beschlossen hat, die Wiedereinziehung nicht fortzusetzen, und die Gründe für seinen Beschluss sind in die zusammenfassende Übersicht gemäß Artikel 54 Absatz 4 der genannten Verordnung aufzunehmen. Diese Beträge sollten dem betreffenden Mitgliedstaat daher nicht angelastet werden und sind folglich vom Unionshaushalt zu tragen.

(20) In diesem Beschluss sollten auch die Beträge berücksichtigt werden, die dem Mitgliedstaat in Anwendung des Artikels 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 in Bezug auf den Programmplanungszeitraum 2007-2013 des ELER noch anzulasten sind.

(21) Gemäß Artikel 51 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 sollte der vorliegende Beschluss späteren Beschlüssen der Kommission nicht vorgreifen, mit denen nicht in Übereinstimmung mit den Unionsvorschriften getätigte Ausgaben von der Unionsfinanzierung ausgeschlossen werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Die Rechnungen der Zahlstellen der Mitgliedstaaten über die vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) im Haushaltsjahr 2024 und in Bezug auf den Programmplanungszeitraum 2014-2022 finanzierten Ausgaben werden, auch unter Berücksichtigung der zusätzlichen Mittel gemäß Artikel 58a der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013, abgeschlossen.

Die im Rahmen der jeweiligen Entwicklungsprogramme für den ländlichen Raum gemäß diesem Beschluss von jedem Mitgliedstaat wiedereinzuziehenden bzw. ihm zu erstattenden Beträge sind in Anhang I dieses Beschlusses aufgeführt.

Artikel 2

Die den Mitgliedstaaten in Anwendung des Artikels 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 in Bezug auf den Programmplanungszeitraum 2014-2022 sowie den Programmplanungszeitraum 2007-2013 des ELER anzulastenden Beträge sind in Anhang II dieses Beschlusses aufgeführt.

Artikel 3

Die Kürzungen bei Nichteinhaltung der letztmöglichen Zahlungsfristen gemäß Artikel 75 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 im Rahmen der jeweiligen Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums sind in Anhang III dieses Beschlusses aufgeführt.

Artikel 4

Dieser Beschluss greift späteren Konformitätsabschlussbeschlüssen der Kommission gemäß Artikel 52 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 nicht vor, mit denen nicht in Übereinstimmung mit den Unionsvorschriften getätigte Ausgaben von der Unionsfinanzierung ausgeschlossen werden.

Artikel 5

Dieser Beschluss ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 23. Mai 2025

Für die Kommission
Christophe HANSEN
Mitglied der Kommission

ANHANG I

Cleared EAFRD expenditure by Rural Development programme for financial year 2024

Von den Mitgliedstaaten wiedereinzuziehende bzw. ihnen zu erstattende Beträge nach Programmen

Genehmigte Programme mit zulasten des ELER 2014-2020 gemeldeten Ausgaben

(in EUR)

Mitglied -staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederver-wendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmpla-nungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwell-e (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuzieh-ender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
AT	2014AT06RDNP001	385 717 094,18	- 925 533,74	384 791 560,44	0,00	384 791 560,44	377 901 744,19	7 805 048,13	- 915 231,88
BE	2014BE06RDRP001	64 484 765,23	0,00	64 484 765,23	0,00	64 484 765,23	64 484 760,31	0,00	4,92
BE	2014BE06RDRP002	26 049 135,48	- 296 326,69	25 752 808,79	0,00	25 752 808,79	25 755 670,37	0,00	- 2 861,58
BG	2014BG06RDNP001	306 463 437,81	- 15 476,70	306 447 961,11	0,00	306 447 961,11	306 447 959,61	0,00	1,50
CY	2014CY06RDNP001	11 534 876,35	- 3 221,06	11 531 655,29	0,00	11 531 655,29	11 292 763,57	0,00	238 891,72
CZ	2014CZ06RDNP001	103 582 421,56	494 242,95	104 076 664,51	0,00	104 076 664,51	51 970 573,41	52 106 162,31	- 71,21
DE	2014DE06RDRP003	66 573 538,54	- 961 710,21	65 611 828,33	0,00	65 611 828,33	63 179 368,04	2 434 424,09	- 1 963,80
DE	2014DE06RDRP004	164 239 573,89	- 3 661 077,06	160 578 496,83	0,00	160 578 496,83	160 574 203,54	4 293,29	0,00
DE	2014DE06RDRP007	156 038 784,26	0,00	156 038 784,26	0,00	156 038 784,26	156 038 828,07	0,00	- 43,81
DE	2014DE06RDRP010	16 146 024,47	0,00	16 146 024,47	0,00	16 146 024,47	16 178 923,26	0,00	- 32 898,79
DE	2014DE06RDRP011	105 157 959,72	0,00	105 157 959,72	0,00	105 157 959,72	105 157 959,72	0,00	0,00
DE	2014DE06RDRP012	172 412 940,50	0,00	172 412 940,50	0,00	172 412 940,50	172 412 940,50	0,00	0,00
DE	2014DE06RDRP015	81 446 949,83	- 84 904,95	81 362 044,88	0,00	81 362 044,88	81 383 880,23	0,00	- 21 835,35
DE	2014DE06RDRP017	52 502 120,88	0,00	52 502 120,88	0,00	52 502 120,88	52 333 444,40	0,00	168 676,48
DE	2014DE06RDRP018	2 801 287,83	0,00	2 801 287,83	0,00	2 801 287,83	2 801 291,19	0,00	- 3,36
DE	2014DE06RDRP019	97 648 474,83	- 3 665 288,98	93 983 185,85	0,00	93 983 185,85	93 983 182,10	0,00	3,75
DE	2014DE06RDRP020	142 000 108,42	0,00	142 000 108,42	0,00	142 000 108,42	142 000 108,42	0,00	0,00
DE	2014DE06RDRP021	49 639 337,77	0,00	49 639 337,77	0,00	49 639 337,77	49 639 344,72	0,00	- 6,95

(in EUR)

Mitglied-staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederverwendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmplanungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwelle (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuziehender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
DE	2014DE06RDRP023	74 101 415,28	0,00	74 101 415,28	0,00	74 101 415,28	74 103 283,04	0,00	- 1 867,76
DK	2014DK06RDNP001	122 481 196,30	- 37 907,26	122 443 289,04	0,00	122 443 289,04	122 443 289,04	0,00	0,00
EE	2014EE06RDNP001	69 443 519,50	0,00	69 443 519,50	0,00	69 443 519,50	69 419 475,58	0,00	24 043,92
ES	2014ES06RDNP001	26 286 097,25	0,00	26 286 097,25	0,00	26 286 097,25	26 292 294,65	0,00	- 6 197,40
ES	2014ES06RDRP001	225 875 127,97	0,00	225 875 127,97	0,00	225 875 127,97	226 008 945,95	0,00	- 133 817,98
ES	2014ES06RDRP002	64 659 703,04	0,00	64 659 703,04	0,00	64 659 703,04	64 659 752,31	0,00	- 49,27
ES	2014ES06RDRP003	50 526 385,53	0,00	50 526 385,53	0,00	50 526 385,53	50 549 617,19	0,00	- 23 231,66
ES	2014ES06RDRP004	3 842 502,92	- 1 853,49	3 840 649,43	0,00	3 840 649,43	3 840 649,43	0,00	0,00
ES	2014ES06RDRP005	22 913 078,49	0,00	22 913 078,49	0,00	22 913 078,49	22 935 073,84	0,00	- 21 995,35
ES	2014ES06RDRP006	6 394 945,36	0,00	6 394 945,36	0,00	6 394 945,36	6 387 826,13	0,00	7 119,23
ES	2014ES06RDRP007	151 545 662,21	360 675,05	151 906 337,26	0,00	151 906 337,26	152 047 511,45	0,00	- 141 174,19
ES	2014ES06RDRP008	113 612 124,47	0,00	113 612 124,47	0,00	113 612 124,47	113 634 119,86	0,00	- 21 995,39
ES	2014ES06RDRP009	49 782 755,35	0,00	49 782 755,35	0,00	49 782 755,35	49 845 657,43	0,00	- 62 902,08
ES	2014ES06RDRP010	120 815 338,60	0,00	120 815 338,60	0,00	120 815 338,60	120 899 956,31	0,00	- 84 617,71
ES	2014ES06RDRP011	106 738 455,16	- 337 206,80	106 401 248,36	0,00	106 401 248,36	106 401 244,71	0,00	3,65
ES	2014ES06RDRP012	10 029 487,66	812,39	10 030 300,05	0,00	10 030 300,05	10 030 299,64	0,00	0,41
ES	2014ES06RDRP013	26 253 547,78	- 0,01	26 253 547,77	0,00	26 253 547,77	26 253 546,76	0,00	1,01
ES	2014ES06RDRP014	24 609 217,14	- 20 183,05	24 589 034,09	0,00	24 589 034,09	24 589 033,62	0,00	0,47
ES	2014ES06RDRP015	7 326 909,73	0,00	7 326 909,73	0,00	7 326 909,73	7 326 910,38	0,00	- 0,65
ES	2014ES06RDRP016	8 035 044,02	0,00	8 035 044,02	0,00	8 035 044,02	8 035 042,37	0,00	1,65
ES	2014ES06RDRP017	36 627 179,53	0,00	36 627 179,53	0,00	36 627 179,53	36 681 600,46	0,00	- 54 420,93
FI	2014FI06RDRP001	58 567 581,32	0,00	58 567 581,32	0,00	58 567 581,32	16 157 575,35	42 410 799,62	- 793,65

(in EUR)

Mitglied -staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederver-wendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmpla-nungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwell-e (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuzieh-ender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
FI	2014FI06RDRP002	804 168,88	0,00	804 168,88	0,00	804 168,88	804 168,88	0,00	0,00
FR	2014FR06RDNP001	31 368,35	0,00	31 368,35	0,00	31 368,35	0,00	31 368,35	0,00
FR	2014FR06RDRN001	1 367 157,09	0,00	1 367 157,09	0,00	1 367 157,09	1 367 157,10	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP001	32 256 259,43	0,00	32 256 259,43	0,00	32 256 259,43	32 256 259,42	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP002	14 346 561,85	- 37 944,75	14 308 617,10	0,00	14 308 617,10	14 308 617,11	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP003	21 896 073,23	0,00	21 896 073,23	0,00	21 896 073,23	21 896 073,21	0,00	0,02
FR	2014FR06RDRP004	69 581 910,47	- 1 477 586,49	68 104 323,98	0,00	68 104 323,98	68 104 323,98	0,00	0,00
FR	2014FR06RDRP006	13 778 570,61	0,00	13 778 570,61	0,00	13 778 570,61	13 778 570,60	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP011	10 433 534,21	0,00	10 433 534,21	0,00	10 433 534,21	10 433 534,21	0,00	0,00
FR	2014FR06RDRP021	37 444 468,98	0,00	37 444 468,98	0,00	37 444 468,98	37 444 468,97	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP022	25 045 270,93	0,00	25 045 270,93	0,00	25 045 270,93	25 045 270,97	0,00	- 0,04
FR	2014FR06RDRP023	15 906 575,74	0,00	15 906 575,74	0,00	15 906 575,74	15 906 575,75	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP024	42 406 052,00	0,00	42 406 052,00	0,00	42 406 052,00	42 406 052,02	0,00	- 0,02
FR	2014FR06RDRP025	51 738 052,80	0,00	51 738 052,80	0,00	51 738 052,80	51 738 052,80	0,00	0,00
FR	2014FR06RDRP026	51 657 547,70	0,00	51 657 547,70	0,00	51 657 547,70	51 657 547,71	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP031	21 858 414,42	0,00	21 858 414,42	0,00	21 858 414,42	21 858 414,45	0,00	- 0,03
FR	2014FR06RDRP041	46 763 676,53	0,00	46 763 676,53	0,00	46 763 676,53	46 763 676,52	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP042	20 098 137,00	0,00	20 098 137,00	0,00	20 098 137,00	20 098 137,00	0,00	0,00
FR	2014FR06RDRP043	40 051 048,77	0,00	40 051 048,77	0,00	40 051 048,77	40 051 048,78	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP052	65 231 877,96	0,00	65 231 877,96	0,00	65 231 877,96	65 231 877,96	0,00	0,00
FR	2014FR06RDRP053	54 459 195,16	- 109 087,00	54 350 108,16	0,00	54 350 108,16	54 350 108,15	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP054	36 890 541,71	0,00	36 890 541,71	0,00	36 890 541,71	36 890 541,77	0,00	- 0,06

(in EUR)

Mitglied-staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederverwendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmplanungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwelle (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuziehender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
FR	2014FR06RDRP072	62 495 695,42	0,00	62 495 695,42	0,00	62 495 695,42	62 495 695,41	0,00	0,01
FR	2014FR06RDRP073	92 161 380,84	1 151 154,04	93 312 534,88	0,00	93 312 534,88	93 312 534,89	0,00	- 0,01
FR	2014FR06RDRP074	34 246 497,12	0,00	34 246 497,12	0,00	34 246 497,12	32 456 932,82	1 789 564,28	0,02
FR	2014FR06RDRP082	68 841 421,40	2 997 486,22	71 838 907,62	0,00	71 838 907,62	67 356 927,57	4 481 980,05	0,00
FR	2014FR06RDRP083	63 434 608,44	3 239 497,71	66 674 106,15	0,00	66 674 106,15	57 767 202,75	8 906 903,37	0,03
FR	2014FR06RDRP091	67 058 094,83	0,00	67 058 094,83	0,00	67 058 094,83	67 184 094,85	0,00	- 126 000,02
FR	2014FR06RDRP093	29 397 046,89	1 339 138,48	30 736 185,37	0,00	30 736 185,37	30 736 185,33	0,00	0,04
FR	2014FR06RDRP094	10 227 258,02	0,00	10 227 258,02	0,00	10 227 258,02	10 227 258,96	0,00	- 0,94
EL	2014GR06RDNP001	504 678 350,36	32 642 119,30	537 320 469,66	0,00	537 320 469,66	537 320 469,58	0,00	0,08
HR	2014HR06RDNP001	141 875 684,81	39 618 406,16	181 494 090,97	0,00	181 494 090,97	181 518 788,68	0,00	- 24 697,71
HU	2014HU06RDNP001	393 670 715,33	- 27 290 613,98	366 380 101,35	0,00	366 380 101,35	361 945 324,20	4 434 779,09	- 1,94
IE	2014IE06RDNP001	111 555 724,23	0,00	111 555 724,23	0,00	111 555 724,23	61 689 186,13	49 866 538,10	0,00
IT	2014IT06RDNP001	55 011 176,63	0,00	55 011 176,63	0,00	55 011 176,63	55 023 137,68	0,00	- 11 961,05
IT	2014IT06RDRN001	8 508 782,33	0,00	8 508 782,33	0,00	8 508 782,33	8 508 782,33	0,00	0,00
IT	2014IT06RDRP001	40 641 826,72	0,00	40 641 826,72	0,00	40 641 826,72	40 688 057,46	0,00	- 46 230,74
IT	2014IT06RDRP002	11 570 453,72	0,00	11 570 453,72	0,00	11 570 453,72	11 570 453,93	0,00	- 0,21
IT	2014IT06RDRP003	67 973 466,78	0,00	67 973 466,78	0,00	67 973 466,78	67 973 467,98	0,00	- 1,20
IT	2014IT06RDRP004	20 135 811,06	0,00	20 135 811,06	0,00	20 135 811,06	19 128 071,01	0,00	1 007 740,05
IT	2014IT06RDRP005	55 755 877,28	0,00	55 755 877,28	0,00	55 755 877,28	55 895 828,98	0,00	- 139 951,70
IT	2014IT06RDRP006	19 432 339,00	- 1 561,91	19 430 777,09	0,00	19 430 777,09	19 565 613,27	0,00	- 134 836,18
IT	2014IT06RDRP007	88 032 338,34	0,00	88 032 338,34	0,00	88 032 338,34	88 032 338,34	0,00	0,00
IT	2014IT06RDRP008	54 254 167,33	0,00	54 254 167,33	0,00	54 254 167,33	54 256 561,12	0,00	- 2 393,79

(in EUR)

Mitglied -staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederver-wendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmpla-nungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwell-e (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuzieh-ender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
IT	2014IT06RDRP009	77 460 532,17	0,00	77 460 532,17	0,00	77 460 532,17	77 460 533,26	0,00	- 1,09
IT	2014IT06RDRP010	60 808 350,80	0,00	60 808 350,80	0,00	60 808 350,80	60 806 790,68	0,00	1 560,12
IT	2014IT06RDRP011	16 553 188,39	0,00	16 553 188,39	0,00	16 553 188,39	16 553 188,79	0,00	- 0,40
IT	2014IT06RDRP012	54 704 018,50	0,00	54 704 018,50	0,00	54 704 018,50	55 460 455,47	0,00	- 756 436,97
IT	2014IT06RDRP013	5 438 935,88	0,00	5 438 935,88	0,00	5 438 935,88	5 468 051,30	0,00	- 29 115,42
IT	2014IT06RDRP014	66 552 848,69	- 0,03	66 552 848,66	0,00	66 552 848,66	66 596 045,23	0,00	- 43 196,57
IT	2014IT06RDRP015	3 436 743,10	0,00	3 436 743,10	0,00	3 436 743,10	3 046 743,05	0,00	390 000,05
IT	2014IT06RDRP016	44 760 926,72	1 414 363,61	46 175 290,33	0,00	46 175 290,33	46 175 402,93	0,00	- 112,60
IT	2014IT06RDRP017	57 657 643,81	- 1 749,76	57 655 894,05	0,00	57 655 894,05	57 769 076,38	0,00	- 113 182,33
IT	2014IT06RDRP018	36 903 344,53	0,00	36 903 344,53	0,00	36 903 344,53	37 016 394,90	0,00	- 113 050,37
IT	2014IT06RDRP019	117 465 033,59	- 36 290,73	117 428 742,86	0,00	117 428 742,86	118 059 428,88	0,00	- 630 686,02
IT	2014IT06RDRP020	127 544 950,82	- 15 684,43	127 529 266,39	0,00	127 529 266,39	127 757 380,43	0,00	- 228 114,04
IT	2014IT06RDRP021	203 563 284,95	0,00	203 563 284,95	0,00	203 563 284,95	204 455 354,86	0,00	- 892 069,91
LT	2014LT06RDNP001	207 057 881,77	0,00	207 057 881,77	0,00	207 057 881,77	207 057 950,19	0,00	- 68,42
LU	2014LU06RDNP001	887 292,35	14 280,52	901 572,87	0,00	901 572,87	12 047,19	889 525,68	0,00
LV	2014LV06RDNP001	79 846 517,64	0,00	79 846 517,64	0,00	79 846 517,64	79 846 517,64	0,00	0,00
MT	2014MT06RDNP001	22 868 822,08	- 183 809,60	22 685 012,48	0,00	22 685 012,48	22 816 384,85	0,00	- 131 372,37
NL	2014NL06RDNP001	86 732 798,53	0,00	86 732 798,53	0,00	86 732 798,53	86 873 897,23	0,00	- 141 098,70
PL	2014PL06RDNP001	1 160 085 806,40	23 604,41	1 160 109 410,81	0,00	1 160 109 410,81	1 160 113 045,14	0,00	- 3 634,33
PT	2014PT06RDRP001	25 824 941,97	0,00	25 824 941,97	0,00	25 824 941,97	25 817 715,06	0,00	7 226,91
PT	2014PT06RDRP002	449 014 995,35	- 17 105 659,93	431 909 335,42	0,00	431 909 335,42	431 571 431,40	3 077 609,37	- 2 739 705,35
PT	2014PT06RDRP003	16 216 623,03	0,00	16 216 623,03	0,00	16 216 623,03	16 269 932,68	0,00	- 53 309,65

(in EUR)

Mitglied-staat	CCI	Expenditure 2024	Korrekturen (*)	Insgesamt	Nicht wiederverwendbare Beträge	Akzeptierte Beträge, abgeschlossen für das Haushaltsjahr 2024	Zwischenzahlungen, die dem Mitgliedstaat für das Haushaltsjahr erstattet wurden (**)	Zum Abschluss des Programmplanungszeitraums zu zahlender Restbetrag aufgrund erreichter 95 %-Schwelle (***)	Von dem Mitgliedstaat wiedereinzuziehender (-) oder ihm zu erstattender (+) Betrag
		i	ii	iii = i + ii	iv	v = iii - iv	vi	vii	viii = v - vi - vii
RO	2014RO06RDNP001	822 692 339,95	- 490 411,24	822 201 928,71	0,00	822 201 928,71	822 255 167,94	0,00	- 53 239,23
SE	2014SE06RDNP001	75 509 293,38	0,00	75 509 293,38	0,00	75 509 293,38	75 548 896,17	0,00	- 39 602,79
SI	2014SI06RDNP001	107 098 898,36	0,00	107 098 898,36	0,00	107 098 898,36	107 173 576,18	0,00	- 74 677,82
SK	2014SK06RDNP001	92 169 711,64	14 585 954,70	106 755 666,34	0,00	106 755 666,34	106 755 925,70	0,00	- 259,36

(*) In den Jahreserklärungen für bestimmte Programme gemeldete Ausgaben führen zu Mittelüberschreitungen oder Aufhebungen auf Maßnahmenebene. Bei der Bewertung künftiger vierteljährlicher Erklärungen wird eine Kappung oder Aufhebung dieser Mittelüberschreitungen erwogen.

(**) Zwischenzahlungen zur Erstattung an die Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr, einschließlich Abrechnung von Vorfinanzierungen, umfassen negative Beträge, die im Haushaltsjahr 2024 gemeldet wurden. Diese negativen Beträge wurden bzw. werden mit den vierteljährlichen Zahlungen an die betreffenden Mitgliedstaaten verrechnet.

(***) Haben die Zahlungen gemäß Artikel 34 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 95 % der Gesamtbeteiligung des ELER an einem Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums erreicht, so wird der Restbetrag bei Abschluss des Programms gezahlt.

ANHANG II

Abschluss der Rechnungen der Zahlstellen

Financial year 2024 - EAFRD

		Korrekturen gemäß Artikel 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013			
		Korrekturen für den Programmplanungszeitraum 2014-2020		Korrekturen für den Programmplanungszeitraum 2007–2013	
Mitgliedstaat	Währung	in Landeswährung	in EUR	in Landeswährung	in EUR
AT	EUR	0,00	0,00	0,00	48 809,50
BE	EUR	0,00	6 476,63	0,00	262,41
BG	BGN	271 870,41	0,00	7 760 293,71	0,00
CY	EUR	0,00	0,00	0,00	23 051,47
CZ	CZK	55 359,09	0,00	5 858 080,30	0,00
DE	EUR	0,00	42 409,04	0,00	399 728,51
DK	DKK	56 468,14	0,00	20 738,74	0,00
EE	EUR	0,00	935 525,85	0,00	158 200,00
ES	EUR	0,00	424 364,90	0,00	83 364,70
FI	EUR	0,00	30 232,93	0,00	104 371,25
FR	EUR	0,00	52 670,76	0,00	147 923,75
EL	EUR	0,00	53 156,57	0,00	1 093 549,19
HR	EUR	0,00	52 256,11	0,00	0,00
HU	HUF	15 436 304,00	0,00	136 989 605,00	0,00
IE	EUR	0,00	23 592,69	0,00	95 468,23
IT	EUR	0,00	134 014,22	0,00	1 751 002,33
LT	EUR	0,00	0,00	0,00	1 388 515,94
LU	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
LV	EUR	0,00	49 231,65	0,00	85 577,31
MT	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
NL	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00
PL	PLN	895 960,15	0,00	4 712 892,02	0,00
PT	EUR	0,00	615 371,09	0,00	3 226 604,41

		Korrekturen gemäß Artikel 54 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013			
		Korrekturen für den Programmplanungszeitraum 2014-2020		Korrekturen für den Programmplanungszeitraum 2007–2013	
Mitgliedstaat	Währung	in Landeswährung	in EUR	in Landeswährung	in EUR
RO	RON	11,65	0,00	35 096 469,70	0,00
SE	SEK	36 402,78	0,00	6 357,88	0,00
SI	EUR	0,00	505,21	0,00	31 698,12
SK	EUR	0,00	112,43	0,00	437 933,57

ANHANG III

Abschluss der Rechnungen der Zahlstellen

Haushaltsjahr 2024 - ELER

Kürzungen aufgrund von Zahlungsfristen je Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums für das Haushaltsjahr 2024 im Einklang mit Artikel 75 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013

(in EUR)

Mitgliedstaat	CCI	Kürzungen wegen Nichteinhaltung der letztmöglichen Zahlungsfristen für das Haushaltsjahr 2024
AT	2014AT06RDNP001	0,00
BE	2014BE06RDRP001	0,00
BE	2014BE06RDRP002	0,00
BG	2014BG06RDNP001	201 578,10
CY	2014CY06RDNP001	0,00
CZ	2014CZ06RDNP001	0,00
DE	2014DE06RDRP003	0,00
DE	2014DE06RDRP004	0,00
DE	2014DE06RDRP007	0,00
DE	2014DE06RDRP010	0,00
DE	2014DE06RDRP011	0,00
DE	2014DE06RDRP012	0,00
DE	2014DE06RDRP015	0,00
DE	2014DE06RDRP017	0,00
DE	2014DE06RDRP018	1 173,50
DE	2014DE06RDRP019	0,00
DE	2014DE06RDRP020	0,00
DE	2014DE06RDRP021	0,00
DE	2014DE06RDRP023	0,00
DK	2014DK06RDNP001	465 198,34
EE	2014EE06RDNP001	0,00
ES	2014ES06RDNP001	0,00
ES	2014ES06RDRP001	517 241,22
ES	2014ES06RDRP002	0,00
ES	2014ES06RDRP003	0,00
ES	2014ES06RDRP004	25 760,44
ES	2014ES06RDRP005	0,00
ES	2014ES06RDRP006	0,00
ES	2014ES06RDRP007	513 247,62
ES	2014ES06RDRP008	66 442,55
ES	2014ES06RDRP009	0,00
ES	2014ES06RDRP010	34 497,99
ES	2014ES06RDRP011	0,00
ES	2014ES06RDRP012	0,00
ES	2014ES06RDRP013	148 642,23

(in EUR)

Mitgliedstaat	CCI	Kürzungen wegen Nichteinhaltung der letztmöglichen Zahlungsfristen für das Haushaltsjahr 2024
ES	2014ES06RDRP014	0,00
ES	2014ES06RDRP015	0,00
ES	2014ES06RDRP016	0,00
ES	2014ES06RDRP017	7 703,37
FI	2014FI06RDRP001	0,00
FI	2014FI06RDRP002	0,00
FR	2014FR06RDNP001	0,00
FR	2014FR06RDRN001	0,00
FR	2014FR06RDRP001	712 163,61
FR	2014FR06RDRP002	417 256,40
FR	2014FR06RDRP003	206 495,56
FR	2014FR06RDRP004	0,00
FR	2014FR06RDRP006	0,00
FR	2014FR06RDRP011	2 465,84
FR	2014FR06RDRP021	191 767,45
FR	2014FR06RDRP022	336 462,64
FR	2014FR06RDRP023	50 514,08
FR	2014FR06RDRP024	694 761,78
FR	2014FR06RDRP025	82 024,75
FR	2014FR06RDRP026	37 219,78
FR	2014FR06RDRP031	43 904,57
FR	2014FR06RDRP041	270 999,35
FR	2014FR06RDRP042	110 378,36
FR	2014FR06RDRP043	101 833,63
FR	2014FR06RDRP052	1 245 344,80
FR	2014FR06RDRP053	152 198,84
FR	2014FR06RDRP054	489 604,48
FR	2014FR06RDRP072	804 182,28
FR	2014FR06RDRP073	179 824,05
FR	2014FR06RDRP074	125 344,00
FR	2014FR06RDRP082	287 834,11
FR	2014FR06RDRP083	35 659,91
FR	2014FR06RDRP091	810 921,80
FR	2014FR06RDRP093	70 472,31
FR	2014FR06RDRP094	646 495,44
EL	2014GR06RDNP001	20 090 022,97
HR	2014HR06RDNP001	1 181 740,90
HU	2014HU06RDNP001	1 418 800,85
IE	2014IE06RDNP001	0,00
IT	2014IT06RDNP001	0,00
IT	2014IT06RDRN001	0,00

(in EUR)

Mitgliedstaat	CCI	Kürzungen wegen Nichteinhaltung der letztmöglichen Zahlungsfristen für das Haushaltsjahr 2024
IT	2014IT06RDRP001	1 277,21
IT	2014IT06RDRP002	0,00
IT	2014IT06RDRP003	0,00
IT	2014IT06RDRP004	0,00
IT	2014IT06RDRP005	0,00
IT	2014IT06RDRP006	0,00
IT	2014IT06RDRP007	0,00
IT	2014IT06RDRP008	0,00
IT	2014IT06RDRP009	0,00
IT	2014IT06RDRP010	8 134,77
IT	2014IT06RDRP011	0,00
IT	2014IT06RDRP012	0,00
IT	2014IT06RDRP013	492,90
IT	2014IT06RDRP014	853,88
IT	2014IT06RDRP015	6 980,14
IT	2014IT06RDRP016	3 327 417,22
IT	2014IT06RDRP017	0,00
IT	2014IT06RDRP018	122,02
IT	2014IT06RDRP019	3 385,07
IT	2014IT06RDRP020	94 640,03
IT	2014IT06RDRP021	0,00
LT	2014LT06RDNP001	0,00
LU	2014LU06RDNP001	568,52
LV	2014LV06RDNP001	25 144,05
MT	2014MT06RDNP001	38 921,70
NL	2014NL06RDNP001	0,00
PL	2014PL06RDNP001	0,00
PT	2014PT06RDRP001	0,00
PT	2014PT06RDRP002	0,00
PT	2014PT06RDRP003	0,00
RO	2014RO06RDNP001	4 942 083,46
SE	2014SE06RDNP001	0,00
SI	2014SI06RDNP001	0,00
SK	2014SK06RDNP001	2 000 346,66